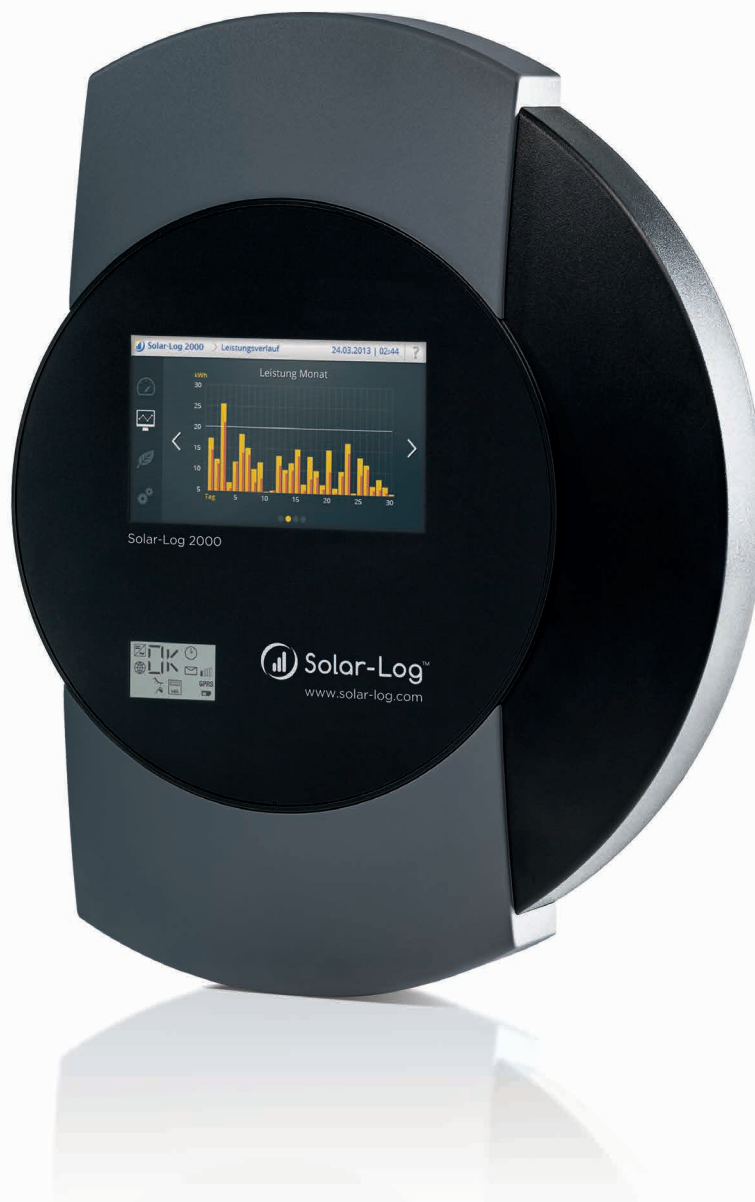


Maximale Anlagengröße 2000 kWp

Optionales Powermanagement
und cos phi Steuerung

Grafische Darstellung und
Bedienung am farbigen
TFT-Touch-Display und übersichtli-
ches LCD-Status-Display

Überwachung
Zentralwechselrichter und SCB



Optionen	Standard	PM+	GPRS	PM+/GPRS	Meter
	●	●	●	●	-
Artikelnummern	255592	255594	255593	255595	-

Solar-Log 2000

Für Solarkraftwerke und große PV-Anlagen

Funktionen

Eigenverbrauch

Der Solar-Log 2000 bietet die Möglichkeit, den Eigenstromverbrauch zu messen und über das Solar-Log™ WEB „Commercial Edition“ oder über den Web Browser grafisch darzustellen. Ein zusätzlicher Energiezähler dient dabei als Verbrauchszähler.

Solar-Log 2000 Alarmfunktion

Ein Diebstahlschutz und ein externer Alarm sichern Ihre Anlage vor Einbrechern.

Visualisierungen

TFT-Touch-Display und Zugriff auf Solar-Log™

Der Solar-Log™ lässt sich über einen Computer mit gängigem Web Browser und über das TFT-Touch-Display am Gerät bedienen. Die grafischen Auswertungen der Ertragsdaten werden am TFT-Touch-Display und im Web Browser angezeigt. Der Fernzugriff ist mit Solar-Log™ WEB „Commercial Edition“ möglich.

Anschlüsse

Wechselrichter

Anzahl Wechselrichter/Geräte: pro Bus ein Hersteller, insgesamt maximal 100 WR/Geräte, maximale Anlagengröße 2000 kWp.

Schnittstellen

Die Solar-Log 2000 und Solar-Log 2000 PM+ verfügen über zwei RS485/RS422 und eine RS485 Schnittstelle, die Solar-Log 2000 GPRS und Solar-Log 2000 PM+/GPRS verfügen über eine RS485/RS422 und eine RS485 Schnittstelle, für Wechselrichter Hersteller und Zubehör wie Utility Meter, Pyranometer, SCB's etc.

Optionen

Solar-Log 2000 PM+ & Solar-Log™ Utility Meter

Die Kombination aus Solar-Log 2000 und Utility Meter ermöglicht es, verschiedene Anforderungen aus dem deutschen Einspeisemanagement umzusetzen. So kann durch eine Mittelspannungsmessung mit dem Utility Meter die spannungsgeführte Blindleistungsbereitstellung (Q(U)-Funktion) realisiert werden. Weiterhin wird diese Kombination benötigt, um Messwerte über die Ist-Einspeisung an den Netzbetreiber zurückzumelden.

Solar-Log 2000 & PM-Pakete

Für Anlagen größer 100 kWp ist, zusätzlich zur fernsteuerbaren Leistungsbegrenzung und Blindleistungsbereitstellung, in Deutschland die Rückmeldung der Ist-Einspeisung gefordert. In der Praxis schreibt jeder Verteilnetzbetreiber eine individuelle Signalisierungsvariante in den technischen Anschlussbedingungen (TAB) vor. Um den Anforderungen des jeweiligen Netzbetreibers gerecht zu werden, bietet Solare Datensysteme energievorsorgerspezifische „PM-Pakete“, welche individuell für das jeweilige EVU entwickelt wurden.

String Connection Box (SCB) oder String Monitoring Box (SMB)

Der Solar-Log 2000 in Verbindung mit Solar-Log™ WEB „Commercial Edition“ und der SCB oder SMB überwacht jeden einzelnen String und sorgt für eine sichere und exakte PV-Großanlagenüberwachung mit genauer Fehleridentifizierung und Lokalisierung.



Einspeisemanagement – Einspeisepunktbilanz: In diesem Diagramm wird auf einen Blick ersichtlich, wann welche Leistung ins öffentliche Netz eingespeist wird und wann welche Leistung aus dem Netz bezogen wurde. Die negativen Werte stellen den Bezug aus dem Netz dar und die positiven Werte die Einspeisung ins Netz.

Solar-Log 300, 1200 und 2000

Gemeinsame Features

Funktionen

Lokales Monitoring

Lokale grafische Auswertung über den Web Browser.

LCD-Status-Display

Status Anzeige für Installation und Betrieb.

Smart Energy

Aufzeichnung und Darstellung des Eigenverbrauchs. Ansteuerung und Visualisierung einzelner Verbraucher zur Eigenverbrauchsoptimierung.

Einspeisemanagement

Regelung der Einspeisung mit dynamischer Berücksichtigung des Eigenverbrauchs.

Visualisierungen

Solar-Log™ WEB

Das Online-Portal Solar-Log™ WEB „Commercial Edition“ erweitert die Darstellungs- und Überwachungsfunktion des Solar-Log™. Dazu bietet es über das Internet umfangreiche grafische und tabellarische Auswertungsprogramme.

Solar-Log™ APP

Mit der kostenlosen Solar-Log™ APP sind die Daten und grafischen Auswertungen über das Internet jederzeit und von jedem Ort der Welt griffbereit.

Solar-Log™ Dashboard

In Verbindung mit der Solar-Log™ WEB „Commercial Edition“ greift es auf alle relevanten Informationen der PV-Anlage wie Ertrag, CO₂-Einsparung oder Performance zu.

Solarfox® Großdisplay und externe Displays

Das Großdisplay kann in Verbindung mit dem Solar-Log™ die Live-Daten einer PV-Anlage optisch ansprechend und in Kombination mit individueller Werbung präsentieren. Externe Displays können über die RS485- oder S₀-Schnittstelle hinzugeschaltet werden.

Anschlüsse

Wechselrichter

Der Solar-Log™ ist kompatibel mit allen gängigen Wechselrichter-Herstellern.

Sensoren RS485

Die Sensoren messen Sonneneinstrahlung, Temperatur und Windstärke. Sie lassen sich sogar mit einigen Wechselrichtern in einem RS485 Bus kombinieren.

Zähler S_0 -In oder RS485

Der Zähler erfasst die Verbrauchsdaten oder lässt sich als Wechselrichter einrichten und misst die Leistung von nicht kompatiblen Wechselrichtern, darüberhinaus können Batterien über Zähler visualisiert werden.

RS485 oder S_0 -Out

Zum Anschluss von Großdisplays, um einen Überblick über die Daten zu gewinnen.

Solar-Log™ USB-Anschluss und Datenexport

Eine neue Firmware, Funktionen, Backups und weitere Daten können manuell per USB-Stick sicher und schnell eingespielt werden.

Rundsteuerempfänger

Es können bis zu zwei Rundsteuerempfänger am Solar-Log™ PM+ angeschlossen werden – je einer für die Leistungsreduzierung und die Blindleistungsregelung.

Ethernet / Speedwire*

Die Solar-Log™ Modelle lassen sich per Ethernet an kompatible Wechselrichter anbinden. SMA Wechselrichter können über das SMA eigene Speedwire* Protokoll per Standardnetzwerkinfrastruktur angeschlossen werden. Der Wechselrichter muss nur noch mit einem Ethernet Switch oder Router verbunden werden.

Weitere Funktionen

Kabelabdeckung

In einem ansprechenden Design bietet der Solar-Log™ mit zwei Abdeckungen den bestmöglichen Schutz für Schnittstellen und Kabel.

Datensicherheit

Die Daten des Solar-Log™ werden mindestens 20 Jahre lang auf einer Micro-SD-Karte gespeichert. Bei Stromausfällen gehen somit keine Daten verloren.